

Dichtung & Wahrheit. Ein höchst amüsanter Autor, das etwas den Ernst aus der aktuellen Autofiktionsdiskussion nimmt. Der Schweizer Autor geht der Frage nach, wie viel ein Schriftsteller bewusst oder unbewusst vom eigenen Leben in

seine Bücher anekdoten, die auch neben gewöhnlichen **Charles L.** Eine Spur 284 Seite

BUCH UND CD

Poetische Dokumente

Dolores Vieser erzählt und erinnert sich.

Eine bei Hermagoras erschienene CD-Edition mit dem Titel „Das singen die Engel“ präsentiert bisher unveröffentlichte Tondokumente der 2002 verstorbenen Schrift-



Das singen die Engel. Hermagoras, 19 Euro.

stellerin Dolores Vieser. In den Aufnahmen, die kurz vor ihrem 90. Geburtstag entstanden und bisher im Kärntner Landes-

archiv schlummerten, erzählt Vieser unter anderem von der Entstehung ihrer drei bedeutendsten Romane: „Aelia“ (1952), „Hemma“ (1938) und „Nachtquartier“ (1971). Aber sie spricht auch über ihre Kindheit in Hüttenberg, über für sie wichtige Themen wie Religion und Musik oder darüber, wie sie zu ihrem Künstlernamen kam. Ergänzt wurden Viesers Erinnerungen mit Textproben aus einigen ihrer Werke, gelesen von der Schauspielerin Brigitte West und musikalisch umrahmt von Instrumentalisten der Gustav Mahler Privatuniversität. Die Herausgabe der CD samt 56-seitigem Begleitbuch erfolgte auf Initiative der Arbeitsgemeinschaft Dolores Vieser unter der Leitung von Werner Müller.

Di

Gl

W
der irischen
schaft
nungslosigkeit
ohne Ende
„Tausend
amerika
„Ein langes
dert auf

Es re
sich
Nach se
Rausw
dem er
nissage
nen Sch
er sich
sel zur
Nur
chen E
nennt, u
Hund l
Brandw
einer A
nichts t
will in